



# Jahresbericht 2021

## Yeelen – Lumière – Licht



Liebe Mitglieder, Gönner und Gönnerinnen, Freundinnen und Freunde

Ein weiteres schwieriges Jahr geht vorbei. Die Pandemie stellt unser aller Leben und unsere Gewohnheiten weiterhin ständig auf den Kopf.

Und doch habe ich trotz allen Herausforderungen viel Grund zum Danken:

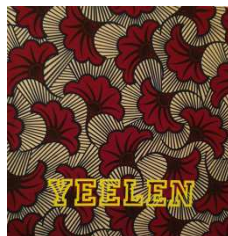
Obwohl die Folgen der Krise durch den Wirtschaftseinbruch grosse Auswirkungen auf die Situation in Afrika hatte und sich die Not der Ärmsten weltweit vergrösserte, wurde Gagnoa vom Virus bis jetzt weitgehend verschont. Unseren Kindern und ihren Familien geht es soweit gut. Einer der Gründe ist sicher auch die eingeschränkte Reisetätigkeit der Leute.

Gemäss Angaben des Landes gab es in der Stadt Gagnoa keine Coronafälle, die Meisten konzentrierten sich auf die Metropole Abidjan. Da die meisten Testcenter aber in Abidjan stehen und im Landesinneren nicht wirklich getestet wird, sind diese Zahlen allerdings unverbindlich. Aktuelle offizielle Zahlen Côte d'Ivoire 30. November 2021: 61'724 bestätigte Coronafälle, 704 Todesfälle.

Mein Dank gilt auch unserem tollen Team in Gagnoa und hier in der Schweiz. Was sie alle ehrenamtlich leisten ist wunderbar. Und Merci ganz besonders an Euch: unsere Mitglieder und Spenderinnen und Spender und Allen, die uns in irgendeiner Form unterstützen. Das ermutigt uns zum Weitermachen für eine hoffnungsvollere Zukunft der Kinder in Gagnoa.

Danke auch für eure vielen gesammelten Kleider, die wir Ende Schuljahr 2021 an unsere Yeelen-Kinder verteilen durften.

Diese Zeit zeigt uns wie wichtig es gerade jetzt ist einander weiterhin gegenseitig zu helfen.



Die diesjährige Jahresversammlung mussten wir coronabedingt mehrmals verschieben und wurde schlussendlich am 28. Mai online abgehalten. Ein Novum, das aber gut funktionierte. Leider mit wenig Teilnehmenden, wahrscheinlich weil so auch das jährliche traditionelle ivoirische Buffet und gemütliche Zusammensein fehlte. Wir hoffen nun auf eine Wiederaufnahme bei der nächsten GV.

Ende dieses Vereinsjahres 2021 zählen wir 75 Mitglieder. Eine Zunahme und ein Wechsel von Mitglieder zu Gönner/Freunde.

Das Dättwiler Dorffest und somit auch unsere Teilnahme fiel coronabedingt ins Wasser.

Medizinische Hilfe wurde in diesem Vereinsjahr nicht beantragt.

Das Schuljahr 2020/21 konnte normal abgehalten werden. Die Schulen in Gagnoa waren die ganze Zeit offen, es gab keine Unterrichtspausen.

Je fünf unserer Yeelen Kinder absolvierten im Juni die Prüfungen für den Übertritt von der Unterstufe ins College (Oberstufe) und die Examen des BEPC (Brevet d'étude du premier cycle) im vierten Schuljahr des College und haben diese - ausser einer Schülerin - erfolgreich bestanden. Wir gratulieren.

Unser erstes Yeelen „Kind“ Timon beendete sein Schuljahr in der Abschlussklasse. Dies weil wir zu Beginn im Jahr 2012 Schüler aus allen verschiedenen Altersklassen aufnahmen und einschulden. Ja und nun hält er seine Abschlussnoten in Händen: wir gratulieren Timon herzlich für das Baccalauréat de l'enseignement secondaire (in der Schweiz Matura). Bravo!



Um die Chance für einen besseren Job zu erhalten, gehen die meisten Schüler nach der obligatorischen Schulzeit an die Uni oder an eine höhere Berufsschule. Es gibt Berufe, die man mit einer Lehre erlernen kann aber diese Lehren sind mit den Unsrigen nicht vergleichbar. Wir haben deshalb zusammen mit unseren Mitgliedern an der letzten GV beschlossen, unser erstes Abschlusskind in Form einer Testphase weiter zu begleiten. Yeelen wird Timon in seinem 1. Schuljahr an der Uni in Abidjan in allen Belangen bestmöglich unterstützen. Durch diese Starthilfe kann Timon vor Ort die notwendigen Kontakte knüpfen, sich für Kurse einschreiben, eine Unterkunft suchen etc. Ebenfalls kann er dann ein Stipendium von der Regierung bei einer der vielen Berufs- und Fachhochschulen beantragen. Dies alles ist aber erst persönlich vor Ort möglich. In diesem Prozedere wird Timon durch unseren Verantwortlichen Sako Samouka unterstützt, der selber auch in Abidjan wohnt. Die zu erwartenden Kosten für uns sind vergleichbar mit einem Abschluss-Schuljahr in Gagnoa.

Die Kinder in der nächsten Abschlussklasse sind Mayate und Aristide. Wir werden mit Timon nun in diesem Jahr Erfahrungen sammeln um entscheiden zu können, wie unsere Hilfe nach der obligatorischen Schulzeit weitergeführt werden kann.



Wir freuen uns dank der erneuten Spreitenbacher Grosspende weitere Kinder einschulen zu können und starteten am 27. September mit 83 Schülerinnen und Schülern ins neue Schuljahr 2021/22. 56 in der Unterstufe (Dauer sechs Jahre) und 27 im College (Dauer sieben Jahre).

Zum Schulstart erhielten unsere Schülerinnen und Schüler von uns ihre Schuluniformen, Schuhe und alles benötigte Schulmaterial. Samouka Sako organisierte dies wie jedes Jahr vorbildlich zusammen mit seinem Team. Ein grosses Dankeschön an sie alle. Wir sind sehr dankbar ein so tolles Team vor Ort zu haben.



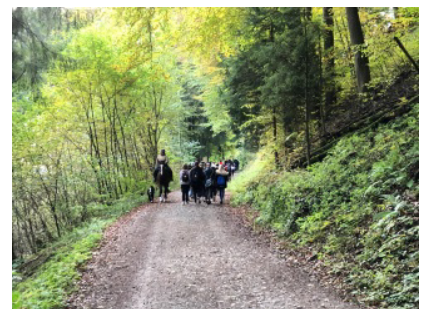
Dieses Jahr wurde in Côte d'Ivoire eine neue Erziehungsministerin Madame Mariatou Koné gewählt. Eine ihrer vielen Aufgaben ist die Renovation der bestehenden Lycées d'excellence. Schulhäuser wo lernwilligen, ambitionierten Kindern entsprechend Raum und Unterstützung gewährt wird und somit die Gewährleistung auf besseren Erfolg. Im letzten Jahresbericht erzählte ich euch von der Eröffnung eines neuen Lycées d'excellence in Grand-Bassam ausserhalb Abidjan. Und dass eine unserer Schülerinnen die Aufnahme wegen nur einem Punkt leider nicht erreichte. Es gibt also auch hier Hoffnung, dass eines Tages eine unserer Schülerinnen oder Schüler dort weiterstudieren kann.

Solche Schulhäuser wurden während der Zeit des Präsidenten Felix Houphouët Boigny erbaut, da er grosse Visionen für die Schulbildung hatte. Nach seinem Tod wurde dies von den nachfolgenden Präsidenten nicht weiter verfolgt und vieles blieb während den Kriegswirren dann liegen oder wurde zerstört. Der jetzige Präsident Ouattara hat viele solcher sinnvollen Arbeiten nun wieder aufgenommen.

Dank Madame Koné wurde den Eltern von der Regierung auch die Coges-Gebühren erlassen und vom Staat übernommen. Diese Beiträge waren schulhausbedingt unterschiedlich und deckten die Kosten des Gebäudeunterhalts und Unterrichtsmaterials der Lehrer wie Kreiden, Lichtbirnen, Reinigung des Schulareals etc. Dieser staatliche Zuschuss wurde aufs neue Schuljahr versprochen, ist aber an den meisten Orten noch nicht eingetroffen. Die Koordination von Entscheid und Umsetzung wurde nicht auf das Datum des Schulbeginns abgestimmt.



Wie im letzten Jahresbericht angekündigt (und bereits auf unserer Homepage und Facebook publiziert) hier gerne noch ein paar Impressionen des „Marsches für eine gerechte Welt“ der Schule Spreitenbach im Oktober 2020. Fast 700 Kinder und Jugendliche haben coronabedingt an verschiedenen Halbtagen mit diesem Sponsorenlauf Geld zu Gunsten der Gruppe 3. Welt gesammelt. Wir waren zum zweiten Mal wieder eines der Projekte und erhielten in diesem Vereinsjahr eine stolze Summe. Kinder helfen Kindern, so toll! Wir freuen uns riesig über das grosse Engagement und danken allen Beteiligten nochmals von Herzen.



Im Januar und Ende Juli reiste unser Vizepräsident Seydou in die Côte d'Ivoire. Ich selbst wurde aus familiären Gründen dringend hier in der Schweiz gebraucht und konnte deshalb bei beiden Reisen nicht dabei sein. Im Oktober dann endlich flog ich nach Abidjan und dann weiter mit dem Auto nordwärts nach Gagnoa. Nach dieser langen Zeit genoss ich das Wiedersehen mit unserem Team umso mehr. Wir diskutierten viel und angeregt über die weitere Unterstützung der Kinder nach der obligatorischen Schulzeit. Wir halten euch auf dem Laufenden.



Einen Tag meines Kurzaufenthaltes verbrachte ich im Schulhaus Belle Ville, wo unser Teammitglied Lydie Ezzo Direktorin ist:





Unser „grosser“ Timon ☺ kam mich im Zuhause meiner Familie besuchen. Er war für zwei Tage in Gagnoa bei seiner Mutter und wollte sich persönlich bei uns für die weitere Unterstützung bedanken.

Und noch etwas Wunderbares: Yeelen ist 10 Jahre alt geworden! Am 11. November 2011 haben wir im kleinen familiären Rahmen unsere Idee umgesetzt und den Verein Yeelen gegründet. Doch nur dank so vielen tollen Menschen die an uns und unsere Idee geglaubt haben und dank unserem wertvollen Team in Gagnoa, konnten wir diese Idee in die Tat umsetzen. Wir sind glücklich und unendlich dankbar, haben wir diesen ersten Schritt vor 10 Jahren gemacht. Gemeinsam möchten wir weiter wachsen und noch vielen Kindern in Gagnoa Licht bringen und eine bessere Zukunft ermöglichen.

Da wir im Jahr 2012 mit der Einschulung der Schüler und Schülerinnen begonnen haben, werden wir im nächsten Jahr 2022 näher auf unser Jubiläum eingehen.

Danke euch Allen für euer Herz für Kinder und eure wertvolle Solidarität. Unser Projekt wäre ohne euch nicht möglich.

### **I ni tché - Merci - Danke**

Maja Doumbouya-Hürzeler, Präsidentin

Kontaktinformationen :

yeelen@gmx.ch  
+41 (0)76 585 45 36  
Maja & Seydou Doumbouya-Hürzeler  
Zelgweg 28  
CH-5405 Baden  
[www.yeelen.ch](http://www.yeelen.ch)



Für Mitgliedschaften und Spenden:  
PC-Konto: 85-502425-1, IBAN: CH62 0900 0000 8550 2425 1



01.12.2021